

Strohgebläse

Typ SHC, SH

Bedienungsanleitung DE

Vor Gebrauch sorgfältig lesen



Hergestellt von: Flingk Machinebouw B.V.

Flingk Machinebouw B.V.
Retselseweg 11A
5473 HC Heeswijk-Dinther
Niederland

Tel: +31(0)85-0685613
info@flingk.com
www.flingk.com

Das Urheberrecht dieser technischen Dokumentation liegt bei Flingk Machinebouw. Alle Rechte, vor allem das Recht auf Vervielfältigung, Verbreitung oder Übersetzung, bleiben vorbehalten. Kein Teil dieses Werks darf in irgendeiner Form ohne schriftliche Einwilligung verarbeitet, vervielfältigt oder veröffentlicht werden.

Version der Bedienungsanleitung: V01.40

Erste Veröffentlichung: 28. März 2022

Vollständige Übersetzung der ursprünglichen niederländischen Version.

VORWORT

Die SHC-, SH- und SHX-Strohgebläse von Flingk Machinebouw sind hochwertige Maschinen, mit denen Sie schnell und effizient Stroh mit einer großen Kapazität verteilen können.

Lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen, und befolgen Sie die Anweisungen. Dies gewährleistet nicht nur ein gut funktionierendes und effizientes Gerät, sondern verhindert auch unerwartete Schäden oder Verletzungen.

Das Gerät trägt eine CE-Kennzeichnung und erfüllt alle relevanten europäischen Sicherheitsvorschriften. Dennoch bleibt es erforderlich, dass Sie bei Gebrauch, Wartung oder Reparatur die Sicherheitsvorschriften, die in dieser Bedienungsanleitung und in der Bedienungsanleitung der antreibenden Maschine beschrieben sind, beachten.

Flingk Machinebouw strebt eine ständige Verbesserung seiner Produkte an. Aus diesem Grund behält sich Flingk Machinebouw das Recht vor, jederzeit Veränderungen vorzunehmen, ohne dass daraus Verpflichtungen in Bezug auf früher gelieferte Geräte entstehen.

Sollten Sie nach dem Lesen dieser Bedienungsanleitung noch Fragen haben, rufen Sie bitte Ihren Händler oder Lieferanten an.

Flingk Machinebouw wünscht Ihnen viel Spaß mit diesem Gerät!

Ihr Lieferant:



WARNUNGEN

Die Strohgebläse SHC, SH und SHX dürfen nur von Personen verwendet werden, die mit den Bedienungs-, Wartungs- und Sicherheitshinweisen in dieser Betriebsanleitung vertraut sind.

Bevor Sie das Strohgebläse an der Antriebsmaschine montieren: Vergewissern Sie sich, dass die Kombination aus Strohgebläse und Antriebsmaschine sicher ist. Achten Sie dabei besonders auf die maximale Tragfähigkeit und Hydraulikleistung der Antriebsmaschine.

Das Strohgebläse Flingk ist für die Verteilung von Stroh geeignet. Verwenden Sie das Strohgebläse nur für die in den technischen Daten beschriebenen Materialien.

Beachten Sie immer die bestimmungsgemäße Verwendung des Strohgebläses. Befördern Sie niemals Personen, Tiere oder andere Güter, die nicht in den technischen Daten beschrieben sind.

Das Strohgebläse ist nur für den Einsatz auf privaten Grundstücken geeignet. Das Fahren auf öffentlichen Straßen ist mit dieser Maschine nicht erlaubt. Transportieren Sie die Maschine immer auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise so, wie es auf öffentlichen Straßen zulässig ist.

Vermeiden Sie unsichere Situationen. Halten Sie Abstand von bewegenden Teilen und behalten Sie als Fahrer immer den Überblick darüber, was sich im Arbeitsbereich der Maschine befindet.

Achten Sie darauf, dass sich keine Personen im Arbeitsbereich der Maschine aufhalten.

Vergewissern Sie sich, dass sich beim Beladen der Maschine niemand zwischen dem zu ladenden Stroh und dem Strohgebläse befindet.

Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von fachlich ausreichend geschultem Personal durchgeführt werden.

Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten dürfen nur bei abgekoppelten Hydraulikschläuchen durchgeführt werden. Dabei muss das Strohgebläse sicher und stabil auf einem festen und ebenen Untergrund stehen.

Lassen Sie Reparaturen am Hydrauliksystem und der elektrischen Anlage immer von Flingk Machinebouw oder von Ihrem Fachhändler durchführen.

Sorgen Sie immer dafür, dass das Strohgebläse nach dem Gebrauch oder vor dem Wegfahren der Antriebsmaschine in aufrechter Position auf einem festen und ebenen Untergrund steht.



EG-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG
im Sinne der Maschinenrichtlinie 2006/42/EC, Anhang II A

Hersteller: Flingk Machinebouw B.V.
Anschrift: Retselseweg 11A
5473 HC Heeswijk-Dinther
Niederlande

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgende Maschine

Flingk Strohgebläse vom Typ: SHC, SH, SHX

ab Seriennummer

Serial No. 87-19-5042

der EG-Richtlinie 2006/42/EG entspricht.

Heeswijk-Dinther, 1. September 2021

Im Namen von Flingk Machinebouw B.V.,

Dhr. Ing. N.C.W van den Berselaar

A handwritten signature in purple ink, appearing to be 'N.C.W van den Berselaar', is written over a faint circular stamp.

Wenn wesentliche Änderungen an dieser Maschine vorgenommen werden, die sich auf die Sicherheit oder die Einhaltung der Verordnung auswirken können, muss die Konformität erneut bewertet und bestätigt werden, bevor die Maschine wieder in Betrieb genommen wird.

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort	3
Warnungen.....	4
1 Sicherheit	7
2 Angaben auf Typenschild	9
3 Anweisungen zum Anheben	10
4 Produktbeschreibung.....	11
5 Technische Daten.....	11
6 Inbetriebnahme	12
6.1 Montage der Kupplung	12
6.2 Ankuppeln des Geräts.....	13
6.2.1 Montage mit einem Schnellwechselsystem	13
6.2.2 Montage mit einem Dreipunkt-Kraftheber	13
6.3 Einstellung der Geschwindigkeit der Bodenkette.....	14
6.4 Einstellung der Geschwindigkeit des drehbaren Blasrohrs	14
6.5 Gegenmesser	15
6.5.1 Konfiguration der Gegenmesser.....	15
6.5.2 Strohführungen	16
7 Gebrauch.....	17
7.1 Beladen des Strohgebläses	17
7.2 Fahren mit dem Strohgebläse.....	19
7.3 Austragen.....	20
7.3.1 Streuen mit einem SHC.....	20
7.3.2 Strooien met een SH.....	21
7.4 Abstellen des Strohgebläses	21
8 Wartung	22
8.1 Stroh unter Bodenkette entfernen (SHC & SH)	23
8.2 Spannen der Bodenkette	24
9 Störungen.....	26
9.1 Störungen SHC & SH:	26
9.2 Störungen optionen SHC.....	28
10 Garantiebedingungen	29
11 Notizen	31

1 SICHERHEIT

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme des Strohgebläses diese Betriebsanleitung sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise.



GEFAHR!

Dieser Hinweis zeigt an: Verletzungs- und/oder Lebensgefahr. Sobald Sie diese Hinweise in der Betriebsanleitung sehen: Treffen Sie alle notwendigen Sicherheitsvorkehrungen.







An der Maschine sind Sicherheitsaufkleber mit Warnpiktogrammen angebracht.

Für einen sicheren Gebrauch ist es wichtig, dass Sie wissen, was diese Sicherheitspiktogramme bedeuten.

Welche Gefahr besteht, wo besteht die Gefahr und – ganz wichtig – welche Sicherheitsmaßnahmen müssen getroffen werden?

Seien Sie wachsam und machen Sie sich die Risiken bewusst, die mit der Verwendung des Strohgebläses verbunden sind! Nachfolgend sind die Piktogramme mit ihrer Bedeutung dargestellt.

<ul style="list-style-type: none"> • Bevor Sie das Strohgebläse in Betrieb nehmen: Lesen und beachten Sie die Betriebsanleitung und die Sicherheitshinweise. 			
<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie den Motor ab und verhindern Sie, dass er wieder angelassen werden kann, solange an der Maschine gearbeitet wird. 			
<ul style="list-style-type: none"> • Vorsicht: hoher Druck! Flüssigkeiten, die unter hohem Druck stehen, können sehr schwere Verletzungen oder sogar den Tod verursachen. Gehen Sie immer mit Vorsicht vor und stellen Sie sicher, dass während der Wartung oder Reparatur alle Leitungen drucklos sind. 			

<ul style="list-style-type: none"> Vorsicht vor den drehenden Teilen! Vergewissern Sie sich, dass sich niemand in der Nähe von drehenden Teilen aufhält, bevor Sie das Strohgebläse in Betrieb nehmen. Halten Sie Abstand vom Strohgebläse und fassen Sie niemals in das Zuführungsfach des Strohgebläses, bevor Sie nicht absolut sicher sind, dass es nicht in Betrieb gehen kann. 			
<ul style="list-style-type: none"> Quetschgefahr. Stellen Sie sich nicht zwischen das Strohgebläse und die Antriebsmaschine. Vergewissern Sie sich beim Ankuppeln auch, dass sich zwischen Strohgebläse und Antriebsmaschine keine Personen oder Tiere befinden. 			
<ul style="list-style-type: none"> Vorsicht vor fliegenden Teilen! Halten Sie ausreichenden Abstand von der Maschine und halten Sie sich außerhalb des Streubereichs der Maschine auf. Achten Sie als Fahrer darauf, dass sich niemand im Streubereich der Maschine aufhält. 			
<ul style="list-style-type: none"> Vorsicht: Quetschgefahr! Achten Sie auf bewegliche Teile und halten Sie Gliedmaßen von der Maschine fern. 			
<ul style="list-style-type: none"> Stellen Sie sicher, dass die Maschine an 12 Volt Gleichspannung angeschlossen wird. Höhere oder niedrigere Spannungen können zu Schäden an elektrischen Bauteilen führen. 		 <p>MAX 12V-DC</p>	
<ul style="list-style-type: none"> Kennzeichnung des Schmiernippels. Sehen Sie in der Betriebsanleitung nach, wann und wie geschmiert werden muss. 			

2 ANGABEN AUF TYPENSCHILD

Das Typenschild des Strohgebläses befindet sich an der Anspannseite der Maschine. Rechts unten neben dem Gebläse.

Bitte geben Sie im Fall von Schriftwechsel die Modell- und Seriennummer Ihrer Maschine an. Tragen Sie in die folgenden Zeilen die Daten auf dem Typenschild Ihrer Maschine ein.

FLINGK		Flingk Machinebouw		CE
Machinebouw		Retselseweg 11A		
		5473 HC Heeswijk-Dinther		
		The Netherlands		
		www.flingk.com		
Machine	A.			
Type	B.			
Serial No.	C.			
Year	D.			
Mass	E.		kg	
Hyd. fun. 1 max.	F.	l/min	G.	bar
Hyd. fun. 2 max.	H.	l/min	I.	bar
Elect. fun. max.	J.	V	K.	A

- | | | |
|-------------------------------|---------|-------|
| A. Bezeichnung der Maschine | : | ..... |
| B. Typenbezeichnung | : | ..... |
| C. Seriennummer | : | ..... |
| D. Baujahr | : | ..... |
| E. Gewicht | [kg] | ..... |
| F. F1 Max. Fluss (Qmax) | [l/min] | ..... |
| G. F1 Max. Systemdruck (Pmax) | [bar] | ..... |
| H. F2 Max. Fluss (Qmax) | [l/min] | ..... |
| I. F2 Max. Systemdruck (Pmax) | [bar] | ..... |
| J. Spannung (U) | [V] | ..... |
| K. Max. Strom (I) | [A] | ..... |

3 ANWEISUNGEN ZUM ANHEBEN

Zum Bewegen des Strohgebläses von Flingk, wenn es nicht an eine geeignete Maschine gekoppelt ist, müssen Sie es nach der folgenden Anleitung heben.

Beim Anheben der Maschine darauf achten, dass sie sich nicht unerwartet bewegt. Je nach dem montiertem Gespann kann der Schwerpunkt der Maschine verschoben sein. Dadurch wird sich die Maschine anders verhalten. Stellen Sie sicher, dass sich niemand in der Nähe der Maschine aufhält, während sie angehoben wird.



In keinem Fall darf sich jemand unter der Maschine aufhalten.

Gehen Sie bei Verwendung von Palettengabeln immer vorsichtig vor. Dadurch können die Bleche an der Unterseite des Strohgebläses beschädigt werden und es zu Störungen kommen.

Kontrollieren Sie immer die Tragfähigkeit des Hebemittels. Die Masse des Strohgebläses von Flingk ist auf dem Typenschild und in Kapitel 5 dieser Anleitung angegeben.



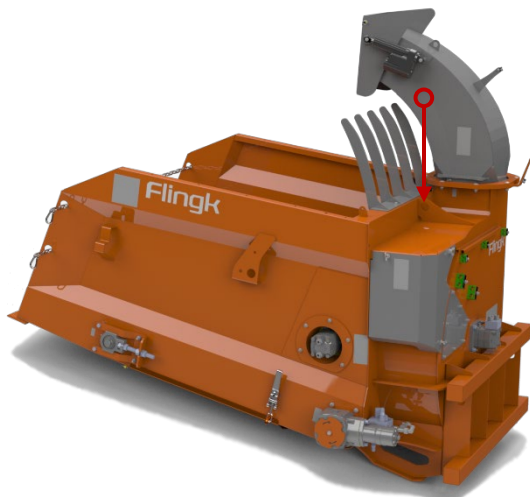
Sorgen Sie dafür, dass der Hebegurt oder die Kette das Blasrohr beim Anheben nicht berühren kann, damit es nicht zu Schäden kommt!



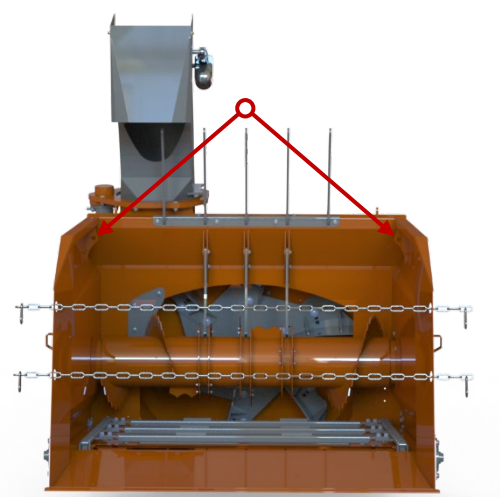
Ihr Strohgebläse kann von dem in der Abbildung abweichen. Dadurch kann sich die Maschine beim Heben anders verhalten. Beginnen Sie nicht mit dem Heben, wenn Sie sich nicht vergewissert haben, dass es sicher ist!



Das Strohgebläse darf nur auf die nachfolgend beschriebene Weise angehoben werden, wenn sich kein Stroh mehr in der Maschine befindet!



Heben mit zentraler Hebeöse



*Heben mit Hebeösen in den Seitenwänden
mit zweisträngiger Kette*

Die Hebeöse des SH befinden sich an der gleichen Stelle.

4 PRODUKTBESCHREIBUNG

Mit den Stroheblösen SHC und SH können Sie schnell ein gleichmäßiges Strohbett aus großer Entfernung herstellen. Der Ballen wird aufgenommen und befindet sich dann auf der Bodenkette. Die Bodenkette befördert das Stroh zu einer Walze, die das Stroh auflockert und es dosiert in das Geblöse einführt. Das Geblöse, das mit einem schnell rotierenden Ventilator ausgestattet ist, bläst das Stroh mit hoher Geschwindigkeit durch das Blasrohr. Durch Verstellen des Blasrohrs kann die Richtung und damit die Streuweite bestimmt werden. Dadurch kann eine gleichmäßige Strohecke hergestellt werden. Je nach Typ des Stroheblöses und des Streumaterials kann bis zu 150 Meter weit geblasen werden.

5 TECHNISCHE DATEN

Model	SHC 1450 R
Geeignet für	Stroh, Heu
Breite (mm)	1625
Maximale Maße Strohballe	
• LxBxH (mm)	1200x1200x1450
• Ø (mm)	Ø1500
Gewicht ¹ (kg)	720
Mindestens notwendige Ölfördermenge	35 L/min
	175 bar
Maximaler Ölfördermenge ²	75 L/min
	225 bar

Model	SH 2500 R
Geeignet für	Stro, hooi
Breite (mm)	1750
Maximaler Maße Strohballe	
• LxBxH (mm)	1200x1200x2500
• Ø (mm)	Ø1800
Gewicht ¹ (kg)	1440
Mindestens notwendige Ölfördermenge	50 L/min
	175 bar
Maximaler Ölfördermenge ²	100 L/min
	225 bar

¹ Gewicht ohne Kupplung. Das Gewicht kann aufgrund zusätzlicher Optionen an der Maschine und der Kupplung variieren;

Schaufelkupplung +30-100 kg

Traktorkupplung fest +50 kg

² Die SHC R und SH können bei Bedarf mit einem Fließdruckbegrenzer ausgestattet werden.

6 INBETRIEBNAHME



Das Strohgebläse darf nur von Personen verwendet werden, die die Bedienungs-, Wartungs- und Sicherheitshinweise in dieser Betriebsanleitung kennen.

Bevor Sie das Strohgebläse an der Maschine montieren: Prüfen Sie zuerst, ob die Kombination aus Strohgebläse und Maschine sicher ist. Achten Sie dabei besonders auf die maximale Hub- und Hydraulikleistung der Maschine. Die Daten des Strohgebläses sind auf dem Typenschild und in den technischen Daten angegeben.

Weitere Informationen über die Sicherheit der Kombination entnehmen Sie bitte der Bedienungs- und Sicherheitsanleitung der Maschine.

6.1 MONTAGE DER KUPPLUNG

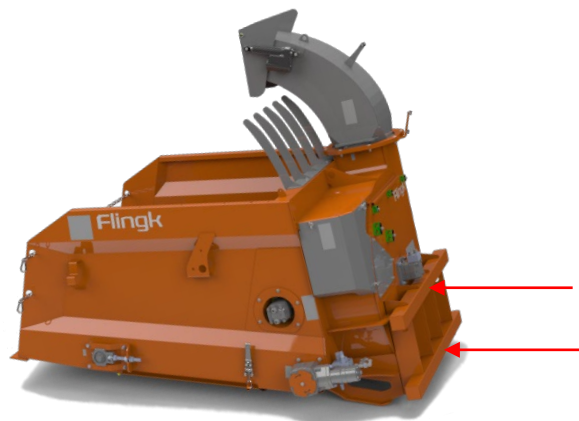


Verwenden Sie nur die von Flingk Machinebouw entwickelte und gelieferte Kupplung, um das Gerät an eine antreibende Maschine anzukuppeln.



Montieren Sie die Kupplung mit dem von Flingk Machinebouw gelieferten Befestigungsmaterial.

Die Kupplung muss an den zwei Rohren montiert werden, die am Behälter angeschweißt sind. Die Kupplung wird mit dem erforderlichen Befestigungsmaterial geliefert.



1. Ziehen Sie das Befestigungsmaterial handfest an, sobald sich die Kupplung ungefähr auf der richtigen Höhe befindet.
2. Messen Sie, wenn nötig, den Zwischenabstand der Kupplung ab.
3. Messen Sie auch die Breite bis zur Außenseite der Befestigungsrohre und achten Sie darauf, dass dies auf beiden Seiten gleich ist, sodass die Kupplung zentriert ist.
4. Ziehen Sie das gesamte Befestigungsmaterial gut an und vergewissern Sie sich, dass die Gegenmuttern verwendet werden.
5. Stellen Sie eventuelle Anschläge auf der antreibenden Maschine ein.
6. Bevor der Behälter in Gebrauch genommen wird, muss die Kupplung an die antreibende Maschine angepasst werden, damit Sie sicher sein können, dass die Kupplung ordentlich passt.

6.2 ANKUPPELN DES GERÄTS

Das Strohgebläse von Flingk eignet sich zur Befestigung an einem Schnellwechselsystem oder an einem Dreipunkt-Kraftheber. Je nach Befestigungsart sind die entsprechenden Anweisungen zu befolgen:

- 6.2.1 zur Befestigung an einem Schnellwechselsystem
- 6.2.2 zur Befestigung an einem Dreipunkt-Kraftheber

6.2.1 Montage mit einem Schnellwechselsystem



Stellen Sie vor dem Anbau das Strohgebläse an die Maschine immer sicher, dass die Kombination aus Strohgebläse und Maschine sicher ist. Achten Sie dabei vor allem auf die maximale Hubkraft und die maximale hydraulische Leistung der Maschine.

Wenn das Strohgebläse mit einer Aufhängung zur Befestigung mit einem Schnellwechselsystem ausgestattet ist, müssen Sie immer überprüfen, ob die Kombination aus Maschine und Strohgebläse sicher ist und ob die Befestigungen gut aneinander anschließen.

Geachtet werden muss auf den Abstand zwischen den Befestigungslöchern (sowohl horizontal als auch vertikal) und auf den Durchmesser dieser Löcher. Bitte lesen Sie vor der Befestigung mit einem Schnellwechselsystem immer zuerst auch die Bedienungsanleitung der Maschine und des Schnellwechselsystems.

1. Das Strohgebläse muss zur Befestigung flach und in liegender Position auf einem stabilen und ebenen Untergrund liegen.
2. Bitte befolgen Sie ganz genau die Befestigungsanleitung, die in der Bedienungsanleitung des Schnellwechselsystems beschrieben ist.
3. Überprüfen Sie nach der Befestigung, ob die Stifte gut gesichert sind.
4. Montieren Sie die Hydraulikschläuche. Vermeiden Sie dabei, dass Öl in die Umwelt gelangt und keine Verunreinigungen im Öl auftreten!
5. Schließen Sie die Hydraulikschläuche an.
6. Schließen Sie die elektrische(n) Verbindung(en) an. Bei der Standard-SHC befindet sich der Anschluss am Schaltkasten in der Kabine. Für den elektrischen Anschluss des SH und des SHC mit optionaler Funksteuerung sollte ein Anschluss am Ausleger vorhanden sein.
Achten Sie darauf, dass Plus und Minus richtig angeschlossen sind!
7. Überprüfen Sie den Freiraum rund um die Hydraulikschläuche und Elektrokabel! Diese müssen lang genug sein und dürfen keinesfalls in keiner Position des Strohgebläses gegenüber der Fahrmaschine gequetscht werden oder eine zu scharfe Kurve machen.

6.2.2 Montage mit einem Dreipunkt-Kraftheber



Stellen Sie vor dem Anbau das Strohgebläse an die Maschine immer sicher, dass die Kombination aus Strohgebläse und Maschine sicher ist. Achten Sie dabei vor allem auf die maximale Hubkraft und die maximale hydraulische Leistung der Maschine.

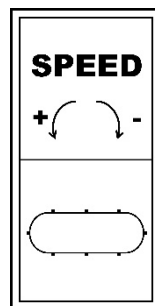
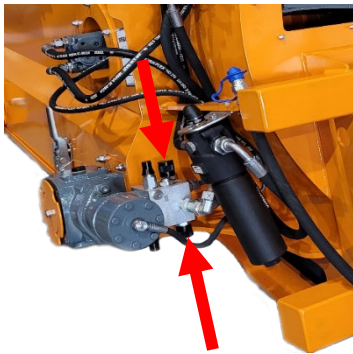
Strohgebläse von Flingk, die sich zur Befestigung an einem Dreipunkt-Kraftheber eignen, werden wie folgt montiert:

1. Sorgen Sie dafür, dass das Strohgebläse gerade auf einem stabilen und ebenen Untergrund steht.
2. Fetten Sie die Stifte und Kugeln der Aufhängung ein und montieren Sie diese laut Bedienungsanleitung der antreibenden Maschine an das Strohgebläse. Verwenden Sie die richtigen Kugeln, die auf den Kraftheber der Maschine passen!

3. Hängen Sie das Strohgebläse mit den beiden unteren Kugeln an den Kraftheber und sorgen Sie dafür, dass sie gut gesichert sind, siehe dazu die Bedienungsanleitung der antreibenden Maschine.
4. Befestigen Sie den Oberlenker und sorgen Sie dafür, dass dieser gut gesichert ist, siehe dazu die Bedienungsanleitung des Traktors.
5. Schließen Sie die Hydraulikschläuche an.
6. Schließen Sie die elektrische(n) Verbindung(en) an. Bei der Standard-SHC befindet sich der Anschluss am Schaltkasten in der Kabine. Für den elektrischen Anschluss des SH und des SHC mit optionaler Funksteuerung sollte ein Anschluss am Ausleger vorhanden sein.
Achten Sie darauf, dass Plus und Minus richtig angeschlossen sind!
7. Überprüfen Sie den Freiraum rund um die Hydraulikschläuche, die Schläuche müssen lang genug sein und dürfen beim Bewegen der Maschine oder das Strohgebläse keinesfalls gequetscht werden.

6.3 EINSTELLUNG DER GESCHWINDIGKEIT DER BODENKETTE

Durch Verstelle der Geschwindigkeit der Bodenkette wird mehr oder weniger Streu zur/von der Rolle befördert. Die Geschwindigkeit der unteren Kette kann mit Hilfe von Drehknöpfen auf dem Umschaltventil, das sich auf dem Hydraulikmotor der unteren Kette befindet, separat in beide Richtungen eingestellt werden. Der Drehknopf am oberen Ende des Ventils dient zur Steuerung der Abwurfgeschwindigkeit. Der Drehknopf an der Unterseite des Ventils dient zur Steuerung der Zufuhrgeschwindigkeit. Siehe Foto unten (SHC R mit optionalem Pressfilter)



6.4 EINSTELLUNG DER GESCHWINDIGKEIT DES DREHBAREN BLASROHRS



Passen Sie die Drehgeschwindigkeit des Blasrohrs in kleinen Schritten an! Die Einstellung muss sehr feinfühlig vorgenommen werden.

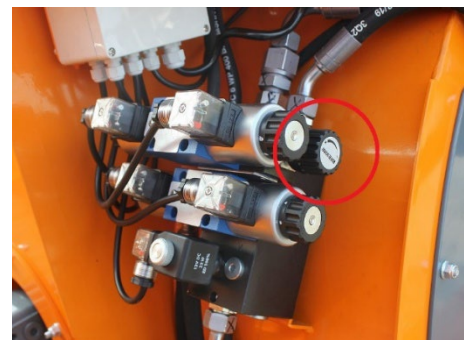


Wenn das Strohgebläse vor kurzer Zeit benutzt wurde, können die hydraulischen Bauteile heiß sein! Vorsicht vor Verbrennungen, wenn der Deckel abgenommen wird!



Achten Sie darauf, dass sich die Gebläsedüse nicht mit zu hoher Geschwindigkeit dreht. Dies kann zu Schäden an den hydraulischen und mechanischen Teilen des Blasrohrs kommen!

Wenn das Strohgebläse mit einem drehbaren Blasrohr (Typ R) ausgestattet ist, kann seine Geschwindigkeit eingestellt werden. Durch Abnehmen des Deckels über den Ventilen ist der Hydraulikventilblock zu erreichen. Durch Drehen des Handknopfes am Geschwindigkeitsregler (auf dem Foto unten rot eingekreist) wird die Drehgeschwindigkeit des Blasrohrs erhöht oder verringert. Wird der Knopf nach rechts gedreht, verringert sich die Drehgeschwindigkeit des Blasrohrs. Wird der Knopf nach links gedreht, erhöht sich die Drehgeschwindigkeit des Blasrohrs.



Passen Sie die Geschwindigkeit in kleinen Schritten an und probieren Sie dann, ob die eingestellte Geschwindigkeit wie gewünscht ist. Die Einstellung muss sehr feinfühlig vorgenommen werden.

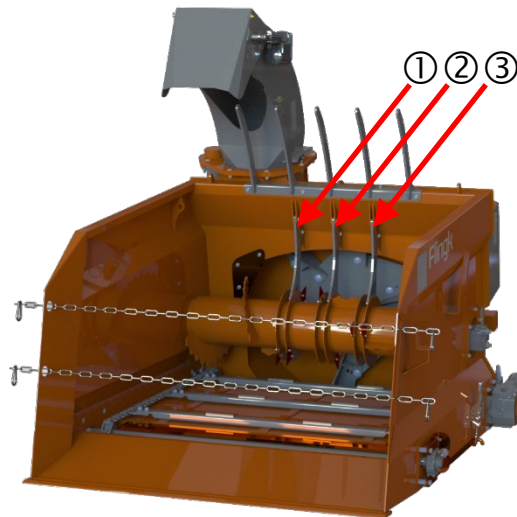
Achten Sie darauf, dass sich das Blasrohr nicht mit zu hoher Geschwindigkeit dreht. Andernfalls kann es zu Schäden an hydraulischen und mechanischen Teilen des Blasrohrs kommen!

6.5 GEGENMESSER

6.5.1 Konfiguration der Gegenmesser

Über der Walze eines Strohgebläses befinden sich Gegenmesser, siehe das Bild eines SHC unten. (Nummerierung von links nach rechts) Diese Gegenmesser sorgen für eine dosierte Zufuhr von Stroh/Heu in das Gebläse. Je nach Beschaffenheit des Strohs/Heus (Länge, Trockenheit und Härtegrad) kann die Anzahl und Position der Gegenmesser variiert werden. Beim SHC können bis zu 3 Gegenmesser montiert werden, der SH kann mit bis zu 5 Gegenmessern ausgestattet werden.

Zusammensetzung von Stroh/Heu	SHC	SH
Langes, grobes Stroh/Heu, oft in Rundballen	1 Gegenmesser, unter Position ②.	2 Gegenmesser unter Position ② ④.
Ungeschnittenes Stroh/Heu in rechteckigen Ballen	2 Gegenmesser unter Position ① en ③. ³	3 Gegenmesser unter Position ①, ③ & ⑤. ³
Kurzes, feines und/oder geschnittenes Stroh/Heu	3 Gegenmesser unter Position ①, ② en ③.	5 Gegenmesser unter Position ①, ②, ③, ④, ⑤.



Die Befestigungselemente der Gegenmesser und Führungen müssen mit einer flüssigen Gewindesicherung gesichert werden.



Auf den Walzen des Strohgebläses befinden sich rasiermesserscharfe Klingen. Ihnen müssen jederzeit die Risiken bewusst sein, die mit der Arbeit in der Nähe dieser Messer verbunden sind.



Wenn Sie an der Maschine arbeiten: Sorgen Sie dafür, dass sie auf einem ebenen und stabilen Untergrund steht. Die Antriebsmaschine ausschalten und sicherstellen, dass sie sich nicht unerwartet wieder einschalten kann.

³ Diese Konfiguration wird am häufigsten verwendet und ist daher die Werkseinstellung, unbenutzte Gegenmesser werden separat geliefert.

Neben den verschiedenen Konfigurationen mit Gegenmessern können auch mehr oder weniger Messer auf der Walze montiert werden. Das hängt stark vom verwendeten Stroh ab, aber auch von der Ölfördermenge der Antriebsmaschine. Für Beratung wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

6.5.2 Strohführungen

Die Gegenmesser sind mit Führungen versehen, die nach oben vorstehen. Diese Führungen sorgen dafür, dass sich der Strohballen beim Austragen richtig bewegt. An Positionen, wo kein Gegenmesser montiert ist, muss eine separate Führung montiert werden.

Wenn die Maschine mit der Option Aufsatzgestell ausgestattet ist, entfallen die Strohführungen. In diesem Fall ist eine Klappe montiert, die für die korrekte Führung des Strohs sorgt.



Die Befestigungselemente der Gegenmesser und Führungen müssen mit einer chemischen Gewindegewissung gesichert werden.



Auf den Walzen des Strohgebläses befinden sich rasiermesserscharfe Klingen. Ihnen müssen jederzeit die Risiken bewusst sein, die mit der Arbeit in der Nähe dieser Messer verbunden sind.

7 GEBRAUCH



Verwenden Sie das Flingk-Strohgebläse nur für den Zweck, für den es ausgelegt ist.



Auf den Walzen des Strohgebläses befinden sich rasiermesserscharfe Klingen. Bleiben Sie mit Gliedmaßen von den Walzen fern.

Beachten Sie die folgenden Regeln, bevor Sie das Strohgebläse von Flingk verwenden:

- Vergewissern Sie sich vor der Inbetriebnahme des Strohgebläses, dass die Sicherheits-/Warnaufkleber sauber und lesbar sind.
- Vergewissern Sie sich, dass die Kupplung zwischen Antriebsmaschine und Strohgebläse ordnungsgemäß gesichert ist. Ziehen Sie dafür die Anleitung der Antriebsmaschine hinzu.
- Prüfen Sie vor jedem Einsatz das gesamte Strohgebläse und die Hydraulikschläuche auf möglichen Verschleiß und Defekte. Auch die farbigen (gelb/blau) Staubschutzkappen auf den Hydraulikkupplungen müssen vorhanden sein.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch immer die elektrischen Kabel auf Beschädigungen.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch immer, dass sich die Walze frei drehen kann und nicht an irgendeiner Stelle anstößt. Dies muss kontrolliert werden, wenn die Maschine völlig leer ist und sich kein Stroh in der Maschine befindet. Wenn sich die Walze nicht frei drehen kann: Lassen Sie die Maschine von Ihrem Fachhändler überprüfen.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch immer, ob die Messer sicher auf der Walze befestigt sind und sich im Betrieb nicht lösen können.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch immer, dass sich das Laufrad frei drehen kann und dass die Schaufeln nicht beschädigt sind.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch immer den Zustand der Mitnehmer der Bodenkette. Wenn die Mitnehmer beschädigt oder verformt sind, müssen sie vor Inbetriebnahme der Maschine ausgewechselt werden.
- Das Strohgebläse darf nur vom Fahrerplatz der Antriebsmaschine aus bedient werden.
- Wenn sich Stroh (Seil) unerwartet in der Maschine verklemmt hat: Koppeln Sie die Hydraulikschläuche und elektrischen Anschlüsse ab, bevor Sie das verklemmte Material entfernen. Vorsicht vor den scharfen Messern!
- Falls die Maschine durch einen Fremdkörper verklemmt wird: Lassen Sie die gesamte Maschine vor dem weiteren Gebrauch von Ihrem Fachhändler überprüfen.
- Tragen Sie bei der Reinigung eine persönliche Schutzausrüstung.

7.1 BELADEN DES STROHGEBLÄSES

Gehen Sie beim Beladen wie folgt vor:

- Den Ballen in einer Linie mit der Maschine flach auf den Boden legen. Seile, Netze oder andere Bindematerialien entfernen.
- Wenn das Strohgebläse mit der Klemmoption ausgestattet ist: Sorgen Sie dafür, dass diese geöffnet ist.
- Vergewissern Sie sich, dass das Messer des Strohgebläses den Boden leicht berührt und die Füße etwas vom Boden entfernt sind. Siehe Abbildung ① unten.
- Fahren Sie das Strohgebläse in Richtung Strohballen und achten Sie darauf, dass er genau in der Mitte des Strohgebläses positioniert ist.



Sorgen Sie davor, dass die Klappe des Blasrohrs während des Beladens ganz unten steht! Wenn das Strohgebläse mit einem drehbaren Blasrohr ausgestattet ist, sollte das Blasrohr vorzugsweise zur Seite gerichtet sein.

- Drücken Sie den Strohballen so weit wie möglich in das Strohgebläse. Nicht zu fest drücken, das kann Schäden verursachen! Es kann auch dazu führen, dass der Strohballen zu fest im Strohgebläse sitzt, so dass es nicht in Gang kommen kann.
- Spannen Sie die Ketten vor die Öffnung des Strohgebläses. Dadurch wird verhindert, dass das Stroh während der Fahrt und beim Blasen aus dem Strohgebläse fällt. Das verhindert auch den Zugang zu scharfen und drehenden Teilen für Personen oder Tiere.
 - Wenn die Klemmoption montiert ist, senken Sie die Klemme über den Ballen ab. Bei einem runden Ballen senkt sich die Klemme bis über den Ballen. Bei einem rechteckigen Ballen, der nicht ganz in das Strohgebläse passt, bleiben die Zinken oben auf dem Ballen liegen. Das ist kein Problem. Wenn das Strohgebläse angehoben wird, sinken die Zinken automatisch nach unten. Siehe Abbildung ② unten.
- Neigen Sie das Strohgebläse so weit nach hinten, dass das Gebläse senkrecht steht. Siehe Abbildung ③ unten.



Sorgen Sie dafür, dass der Strohballen beim Beladen nirgends hängen bleibt!

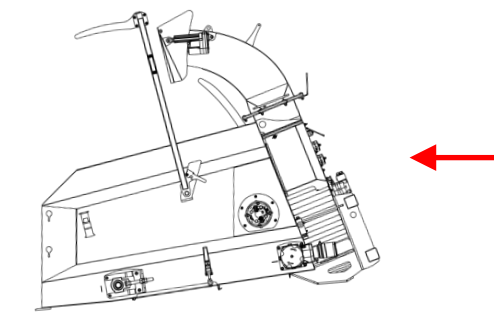


Entfernen Sie alle Seile oder andere Bindematerialien, um Festlaufen der Walzen zu verhindern! Wenn sich ein Seil um die Walzen gewickelt hat: Stoppen Sie das Austragen sofort und entfernen Sie das Seil bzw. die Seile sicher! Das ist in Abschnitt dieser Betriebsanleitung beschrieben.

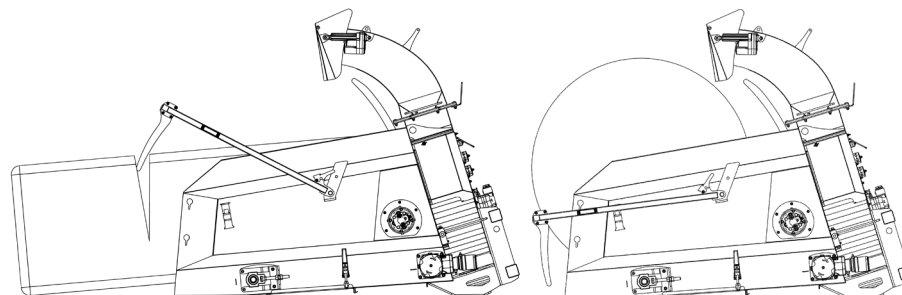


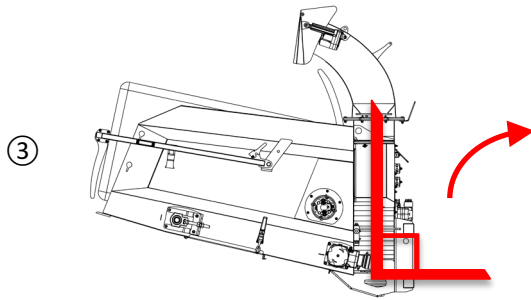
Vergewissern Sie sich, dass sich beim Beladen des Strohgebläses niemand zwischen dem Ballen und dem Strohgebläse befindet.

①



②





Das Beladen eines SH ist ähnlich wie das Beladen eines SHC. Beim Schöpfen wird die hydraulische Heckklappe geöffnet, bis sie sich fast auf einer Linie mit dem Boden des SH befindet (siehe Abbildung unten). Während des Schritts ③ sollte die hydraulische Heckklappe teilweise geschlossen werden, wobei darauf geachtet werden sollte, dass das Ventil nicht zu viel Druck abgibt.



7.2 FAHREN MIT DEM STROHGEBLÄSE

Vergewissern Sie sich, dass beim Fahren mit dem Strohgebläse die Ketten vor der Öffnung des Strohfangs geschlossen sind. Wenn die Klemmoption verwendet wird, muss sie während der Fahrt geschlossen sein. Halten Sie die Maschine nicht zu hoch über dem Boden. Damit wird ein mögliches Ungleichgewicht vermieden und die Sicht auf das verbessert, was sich vor oder hinter dem Strohgebläse befindet.

Vergewissern Sie sich, dass Sie ausreichend freie Sicht haben.



**Die Maschine darf während der Fahrt auf dem Gelände niemals eingeschaltet sein!
Wenn das Gebläse läuft, können unerwartet Teile weggeblasen werden.**

Das Strohgebläse ist nur für den Einsatz auf privaten Grundstücken geeignet. Das Fahren auf öffentlichen Straßen ist mit dieser Maschine nicht erlaubt. Transportieren Sie die Maschine immer auf eine sichere und verantwortungsvolle Weise so, wie es auf öffentlichen Straßen zulässig ist.

7.3 AUSTRAGEN



Vermeiden Sie unsichere Situationen. Halten Sie Abstand von bewegenden Teilen und behalten Sie als Bediener immer den Überblick darüber, was sich im Arbeitsbereich der Maschine befindet.

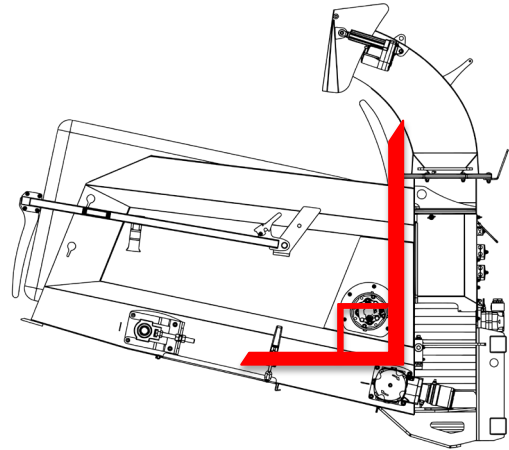


Vergewissern Sie sich, dass sich keine Personen oder Tiere im Arbeitsbereich der Maschine aufhalten!

7.3.1 Streuen mit einem SHC

Beim Streuen mit dem SHC ist wie folgt vorzugehen:

- Halten Sie den Blazer senkrecht, wie in der nebenstehenden Abbildung gezeigt.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Seile oder sonstigen Bindemittel aus dem Strohballen entfernt sind!
- Vergewissern Sie sich, dass sich der Schalter ② in der neutralen Position befindet, so dass die Rolle und die untere Kette NICHT eingekuppelt/eingeschaltet sind.
- Schalten Sie den Schaltkasten mit dem Hauptschalter ① ein.
 - Wenn die Steuereinheit kabellos ist, halten Sie die Taste „Verbinden“ ④ auf der Oberseite der Steuereinheit 2 Sekunden lang gedrückt.
- Der Schalter ③ kann zur Bestimmung der Durchflussrichtung verwendet werden. Durch horizontales Bewegen des Schalters wird das Rohr gedreht, so dass der Durchfluss in Richtung der Breite gesteuert werden kann. Wird der Schalter vertikal bewegt, ändert sich der Winkel des Blasrohrventils, wodurch der Durchfluss in der Entfernung gesteuert wird. Um ein Verklemmen des Laufrads zu verhindern, muss sichergestellt werden, dass das Blasrohrventil während des Ausbringens nie ganz geschlossen ist.!



Achten Sie darauf, dass sich das Blasrohr nicht mit zu hoher Geschwindigkeit dreht. Dies kann zu Schäden an den hydraulischen und mechanischen Teilen des Blasrohrs führen!

Siehe Kapitel 6.4 zur Einstellung der Drehgeschwindigkeit des Blasrohrs.

- Schalten Sie die Hydraulikfunktion der Antriebsmaschine ein, und das Laufrad beginnt sich zu drehen.
- Lassen Sie das Laufrad auf Drehzahl kommen (dies dauert einige Sekunden), schalten Sie die Rolle und die untere Kette ein, indem Sie den Schalter ② nach oben bewegen. Die Streu bewegt sich nun in Richtung der Walze.
- Erzeugen Sie eine gleichmäßige Schicht, indem Sie den Schalter ③ betätigen, um die Gebläsedüse und das Ventil zu bewegen.
- Wenn keine Einstreu mehr aus der Gebläsedüse kommt, sollte das Strohgebläse nachgefüllt werden. Es kann auch vorkommen, dass die Zufuhr verstopft ist. Dies kann durch kurzes Umdrehen der unteren Kette und der Walze behoben werden. Wenn Sie den Schalter ② kurz nach unten (1-3 Sekunden) und dann wieder nach oben schalten, wird die Strohzufuhr wieder gestartet.

Wenn Sie das Streuen mit dem SHC stoppen, gehen Sie wie folgt vor:

- Stoppen Sie den Vorschub, indem Sie zuerst mit der Rolle/Unterkette ② anhalten.
- Wenn Gebläse und Gebläserohr leer sind, bewegen Sie das Ventil des Gebläserohrs vollständig nach unten, und drehen Sie das rotierende Gebläserohr in eine sichere Position.
- Stoppen Sie die Hydraulikzufuhr.
- Schalten Sie nach dem Einsatz den Schaltkasten mit dem Hauptschalter ① wieder aus



Um ein Verklemmen des Laufrades zu vermeiden, ist darauf zu achten, dass das Ventil der Gebläsedüse während des Ausbringens nie ganz geschlossen ist!

7.3.2 Strooien met een SH

Das Streuen mit dem SH ist ähnlich wie das Streuen mit einem SHC. Der SH verfügt über ein anderes Steuergerät mit denselben Funktionen und entsprechenden Symbolen sowie über zusätzliche Tasten zum Schließen der Heckklappe. Beim Streuen mit einem SH muss die hydraulische Heckklappe schrittweise geschlossen werden, um die auf der Heckklappe liegende Ladung der Kette zuzuführen. Die Streuer vom Typ SH sind mit einem Druckknopf zum Ein- und Ausschalten des Laufrads am Schaltkasten ausgestattet.

Beim Anhalten des Streuens mit dem SH ist wie folgt vorzugehen:

- Stoppen Sie den Vorschub, indem Sie zuerst die Walze/Unterkette stoppen.
- Wenn Gebläse und Gebläserohr leer sind, bewegen Sie das Ventil des Gebläserohrs ganz nach unten und drehen Sie das rotierende Gebläserohr in eine sichere Position.
- Schalten Sie das Laufrad mit dem Druckknopf am Schaltkasten aus.
- Stoppen Sie die Hydraulikzufuhr.
- Nach dem Einsatz den Schaltkasten wieder mit dem Hauptschalter ausschalten.

7.4 ABSTELLEN DES STROHGEBLÄSES

Stellen Sie das Strohgebläse immer mit der Klappe des Blasrohrs ganz unten auf einem ebenen und stabilen Untergrund ab.

Vergewissern Sie sich, dass Hydraulikschläuche und elektrische Anschlüsse abgekoppelt und sauber und trocken aufgehängt werden.

Schließen Sie die Ketten an der Öffnung des Zufuhrfachs. Wenn die Maschine mit der Klemmoption ausgestattet ist, lassen Sie diese abgesenkt, solange die Maschine abgestellt wird. Dadurch wird der Zugang zu scharfen Teilen verhindert.



Sorgen Sie dafür, dass das Strohgebläse keinen extremen Witterungsbedingungen ausgesetzt ist. Stellen Sie das Strohgebläse an einem geschützten Ort ab, der vor Regen, Schnee und Eis geschützt ist, wenn das Gebläse nicht benutzt wird.

8 WARTUNG



Tragen Sie bei Reinigungs- und Wartungsarbeiten eine persönliche Schutzausrüstung.



Wartungs- und Reparaturarbeiten dürfen nur von fachlich ausreichend geschultem Personal mit geeignetem Werkzeug durchgeführt werden.



Wartungs-, Reparatur- und Reinigungsarbeiten dürfen nur bei abgekoppelten Hydraulikschläuchen durchgeführt werden. Dabei muss sich das Strohgebläse in liegender Position auf einem festen und ebenem Untergrund befinden.



Lassen Sie Reparaturen am Hydrauliksystem und an der elektrischen Anlage immer von Flingk Machinebouw oder von Ihrem Fachhändler durchführen.



Sorgen Sie dafür, dass das Strohgebläse keinen extremen Witterungsbedingungen ausgesetzt ist. Stellen Sie das Strohgebläse an einem geschützten Ort ab, der vor Regen, Schnee und Eis geschützt ist, wenn das Gebläse nicht benutzt wird.

Die Wartung der Maschine muss wie folgt ausgeführt werden:

- Die Walze regelmäßig auf Schäden und Verschleiß kontrollieren. Kontrollieren Sie, dass sich die Walze frei drehen kann und nicht an irgendeiner Stelle anstößt. Dies muss kontrolliert werden, wenn die Maschine völlig leer ist und sich kein Stroh in der Maschine befindet.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch immer, ob die Messer sicher auf der Walze befestigt sind und sich im Betrieb nicht lösen können.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch immer, dass sich das Laufrad frei drehen kann und dass die Schaufeln nicht beschädigt sind.
- Kontrollieren Sie vor Gebrauch immer den Zustand der Mitnehmer der Bodenkette. Wenn die Mitnehmer beschädigt oder verformt sind, müssen sie vor Inbetriebnahme der Maschine ausgewechselt werden.
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Spannung der Bodenkette. Spannen Sie die Bodenkette bei Bedarf. Siehe dazu Kapitel 8.2 in dieser Betriebsanleitung.
- Überprüfen Sie das Hydrauliksystem regelmäßig auf Beschädigungen und Verschleiß. Der Mantel der Hydraulikschläuche darf auf keinen Fall beschädigt sein.
- Kontrollieren Sie die elektrische Anlage regelmäßig auf Schäden und Verschleiß. Die Isolierung der Kabel darf in keinem Fall beschädigt oder entfernt sein.
- Entfernen Sie regelmäßig das Stroh unter der Bodenkette. Siehe dazu Kapitel 0 in dieser Betriebsanleitung.
- Schmieren Sie die Lager/Schmiernippel alle sechs Monate oder alle 15 Betriebsstunden.

Position	Anzahl	Strohgebläse
Angetriebene Seite Bodenkette	1	SHC & SH
Spannseite Bodenkette	2	SHC & SH
Walze	1	SHC & SH
Blasrohr, drehbar	2	SHC & SH
Zylinder der hydraulischen Heckklappe	4	SH
Hydraulische Heckklappe mit Drehpunkt	2	SH
Ausblasrohr, Ventilylinder	2	SH

- Das Getriebeöl des Bodenkettenantriebs nach den ersten 50 Betriebsstunden wechseln. Danach muss das Öl nach spätestens 500 Stunden gewechselt werden. Getriebeöl SAE 80W90 verwenden.

- Überprüfen Sie regelmäßig die Anzeige des optionalen Pressfilters, falls vorhanden:
 - Grün: Der Pressfilter funktioniert einwandfrei.
 - Rot: Der Behälter und/oder das Filterelement sind verschmutzt: Der Filter sollte ausgetauscht und der Behälter entleert werden.

8.1 STROH UNTER BODENKETTE ENTFERNEN (SHC & SH)

Entfernen Sie regelmäßig Stroh und Schmutz unter der Bodenkette. Damit wird Schäden und Verschleiß an der Bodenkette vorgebeugt. Gehen Sie dafür nach den folgenden Anweisungen vor:

- Schließen Sie die Maschine ordnungsgemäß an die Antriebsmaschine an, achten Sie darauf, dass die hydraulischen und elektrischen Anschlüsse nicht verbunden sind!
- Die Maschine auf einen ebenen und stabilen Untergrund stellen. Die Antriebsmaschine ausschalten und sicherstellen, dass sie sich nicht unerwartet wieder einschalten kann.
- Von oben so viel Stroh und Schmutz wie möglich an der Vorder- und Rückseite der Bodenkette entfernen.



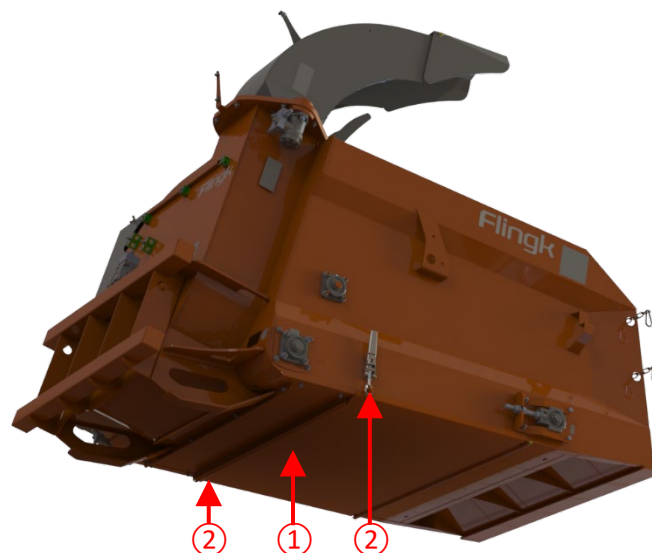
Auf den Walzen des Strohgebläses befinden sich rasiermesserscharfe Klingen. Ihnen müssen jederzeit die Risiken bewusst sein, die mit der Arbeit in der Nähe dieser Messer verbunden sind.

- Wenn sich niemand mehr im Zufuhrfach des Strohgebläses befindet, starten Sie die Antriebsmaschine und hängen Sie das Strohgebläse mit der Unterseite ca. 120-150 cm über dem Boden. Stützen Sie die Maschine auf eine geeignete Weise so ab, dass sie nicht umfallen kann. Verwenden Sie dafür geeignete Stützen.



Stellen Sie sich niemals unter die Maschine, es besteht Quetschgefahr! Bleiben Sie immer neben der Maschine stehen!

- Schalten Sie die Antriebsmaschine wieder aus und stellen Sie sicher, dass sie sich nicht unerwartet wieder einschalten kann. Die hydraulischen und elektrischen Anschlüsse abkoppeln!



- Die Verschlüsse ② (siehe Illustration) auf beiden Seiten der Maschine entriegeln und die Klappe ① öffnen. Die Klappe langsam absenken und dann frei nach unten hängen lassen.
- So viel Stroh und Schmutz wie möglich unter der Bodenkette entfernen. Dafür gegebenenfalls geeignete Werkzeuge verwenden.

- Auf Wunsch kann die Bodenkette eine Zeit lang laufen gelassen werden. Das kann in beide Richtungen geschehen. Vergewissern Sie sich, dass sich keine Personen oder Tiere in der Nähe der drehenden Teile befinden!



Achten Sie beim Laufenlassen der Bodenkette darauf, dass sich niemand in der Nähe der drehenden Teile befindet! Mit Gliedmaßen sicheren Abstand von der Bodenkette und anderen drehenden Teilen halten!



Bleiben Sie, während die Bodenkette läuft, als Fahrer immer auf der Antriebsmaschine und sorgen Sie dafür, dass Sie jederzeit Sicht auf die drehenden Teile haben.

- Wenn Stroh und Schmutz so weit wie möglich entfernt worden sind, schließen Sie die Klappe ① und befestigen Sie die Verschlüsse ②. Vergewissern Sie sich, dass die Verschlüsse gesichert sind.

Das Entfernen von Stroh und Schmutz unter der unteren Kette eines SH ist ähnlich wie das Entfernen von Stroh und Schmutz unter der Kette eines SHC. Allerdings hat der SH 2 Ventile für eine bessere Zugänglichkeit.

8.2 SPANNEN DER BODENKETTE

Um Störungen der Bodenkette zu vermeiden, muss die Bodenkette jederzeit mit ausreichender Spannung laufen.



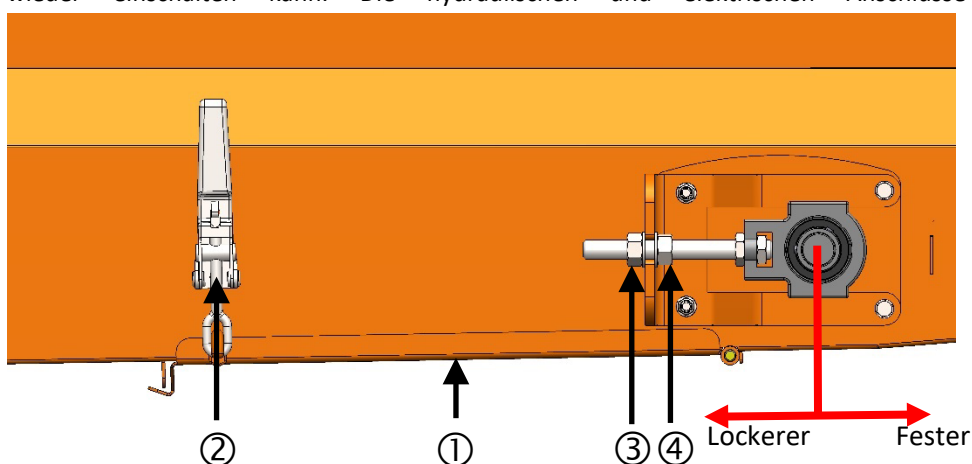
Spannen Sie die Bodenkette nur, wenn sie vollständig (hydraulisch und elektrisch) abgekoppelt ist und die Antriebsmaschine ausgeschaltet ist!

- Wenn sich niemand mehr im Zufuhrfach des Strohgebläses befindet, starten Sie die Antriebsmaschine. Koppeln Sie die Maschine ordnungsgemäß an die Antriebsmaschine. Hängen Sie die Maschine mit der Unterseite etwa 120-150 cm über dem Boden. Stützen Sie die Maschine auf eine geeignete Weise so ab, dass sie nicht umfallen kann. Verwenden Sie dafür geeignete Stützen.



Stellen Sie sich niemals unter die Maschine, es besteht Quetschgefahr! Bleiben Sie immer neben der Maschine stehen!

- Schalten Sie die Antriebsmaschine wieder aus und stellen Sie sicher, dass sie sich nicht unerwartet wieder einschalten kann. Die hydraulischen und elektrischen Anschlüsse abkoppeln!



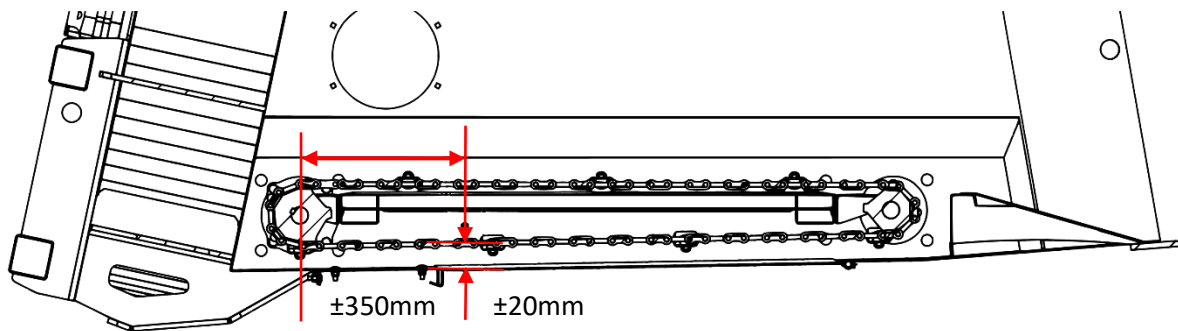
- Die Verschlüsse ② auf beiden Seiten der Maschine entriegeln und die Klappe ① öffnen. Die Klappe frei nach unten hängen lassen. (Bei der SH gibt es 2 Klappen)
- Sorgen Sie dafür, dass sich unter der Bodenkette wenig oder kein Stroh befindet.
- Drehen Sie die Kontermutter ③ des Spanners los. Tun Sie dies auf beiden Seiten der Maschine.

- Mit der Einstellmutter ④ kann die Spannung der Bodenkette eingestellt werden. Indem das Lager weiter weggedreht wird, erhöht sich die Spannung. Wird das Lager zurückgedreht, verringert sich die Spannung.



Achten Sie darauf, dass die Kette auf beiden Seiten der Maschine gleichmäßig gespannt wird!

- Die Kette muss auf den Ritzeln anliegen. Der Abstand zwischen der Unterseite des Bechers und der unteren Kette beträgt ± 350 mm von der Mitte der angetriebenen Welle ± 20 mm. Siehe die folgende Abbildung. (Beim SHC ist dies auf Höhe des Exzentrerschäkels) Die Kette darf nicht zu straff gespannt werden!



- Wenn die Kette auf Spannung ist und die Lager auf beiden Seiten gleichmäßig gespannt sind, ziehen Sie die Kontermutter ③ an.
- Die Klappe ① wieder schließen und beide Verschlüsse ② verriegeln und stellen Sie sicher, dass sie gesichert sind.
- Testen Sie die Spannung der Bodenkette, bevor Sie das Strohgebläse wieder in Betrieb nehmen! Lassen Sie die Bodenkette mehrmals vollständig umlaufen. Die Kette muss ruhig über die Ritzel laufen.

9 STÖRUNGEN

9.1 STÖRUNGEN SHC & SH:

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
Lampe im orangefarbenen Ein/Aus-Drucktaster der (Funk-)Steuereinheit leuchtet nicht.	Keine Stromzufuhr.	Sicherung, Stecker/Anschluss und Stromkabel der Antriebsmaschine prüfen.
	Die Sicherung des Schaltkastens ist defekt, nur bei Standard SHC R (nicht drahtlos).	Ersetzen Sie die 10A-Sicherung im Schaltkasten. (1.005.717-01 POS 23)
Der Streuer reagiert nicht auf die Steuereinheit. (Lampe im orangefarbenen Druckschalter leuchtet!)	Prüfen Sie die LEDs an den Ventilsteckern, um zu sehen, ob ein Signal ankommt.	Die LEDs bleiben aus: Das Signal kommt nicht an: Kabel, Stecker/Verbindung von der Antriebsmaschine zum Strohgebläse prüfen.
		LEDs leuchten auf und Ventile werden geschaltet: Öldruck und Durchfluss der Antriebsmaschine prüfen. Prüfen, ob das Laufrad nicht feststeht.
Das Laufrad sitzt fest.	Das Laufrad ist blockiert.	Schalten Sie die Antriebsmaschine aus und prüfen Sie, ob die Maschine nicht verstopft ist und/oder das Laufrad blockiert ist. Schalten Sie die Antriebsmaschine aus und prüfen Sie, ob die hydraulischen Anschlüsse richtig angeschlossen sind.
Aus dem Blasrohr kommt kein Stroh.	In der Maschine befindet sich kein Stroh.	Laden Sie der Maschine neu.
	Das Gebläse steht still.	Schalten Sie die Antriebsmaschine aus und prüfen Sie, ob die hydraulischen Anschlüsse richtig angeschlossen sind. Schalten Sie die Antriebsmaschine aus und prüfen Sie, ob die Maschine nicht verstopft ist und/oder das Laufrad blockiert ist.
	Es wird kein Stroh zugeführt.	Prüfen Sie ob die Bodenkette und die Rolle angetrieben werden.
Die Bodenkette UND die Walze drehen sich nicht.	Die Hydraulikfunktionen sind nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie ob die hydraulischen Anschlüsse richtig angeschlossen sind und ob das System unter Druck steht.
	Die Walze und/oder die Bodenkette ist blockiert.	Schalten Sie die Antriebsmaschine aus und entfernen Sie die Verstopfung. Vorsicht vor scharfen Teilen!
	Die elektrische Bedienung funktioniert nicht richtig.	Prüfen Sie, ob die LEDs der Ventilstecker leuchten und die Ventile geschaltet sind. Prüfen Sie, ob die elektrischen Anschlüsse richtig angeschlossen sind. Prüfen Sie, ob das Ventil des Gebläserohrs einstellbar ist. Prüfen Sie, ob die Sicherungen intakt sind.
Die Walze dreht sich, die Bodenkette jedoch nicht.	Die Geschwindigkeitskontrolle der Bodenkette ist vollständig geschlossen.	Öffnen Sie den Geschwindigkeitsregler der unteren Kette ein wenig.

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
	Die Bodenkette ist blockiert.	Die Bodenkette ist blockiert, was dazu führt, dass der Hydraulikmotor unter Überdruck gerät. Drehen Sie die untere Kette zurück und versuchen Sie es erneut. Wenn dies nicht gelingt, suchen Sie die Blockierung, siehe: "Die Rolle und/oder die Bodenkette ist blockiert". oben.
Die Walze dreht sich nicht, die Bodenkette schon.	Walzee ist blockiert/verstopft	Die Walze ist blockiert, was zu einem Überdruck im Hydraulikmotor führt. Drehen Sie die Walze zurück und versuchen Sie es erneut. Wenn dies nicht funktioniert, suchen Sie die Blockierung, siehe: "Die Walze und/oder die Bodenkette ist blockiert". oben.
Das Ventil des Blasrohrs kann nicht in der Höhe verstellt werden.	Das Ventil der Gebläsedüse ist blockiert.	Prüfen Sie, ob das Ventil der Gebläsedüse verstopft ist, und beseitigen Sie die Verstopfung.
	Die elektrische Steuerung funktioniert nicht richtig.	Prüfen Sie, ob die LEDs der Ventilstecker leuchten und die Ventile geschaltet sind. Prüfen Sie, ob die elektrischen Anschlüsse richtig angeschlossen sind und die Kabel nicht beschädigt sind. Prüfen Sie, ob die Sicherungen intakt sind. Prüfen Sie, ob das Relais schaltet, wenn das Ventil angehoben oder abgesenkt wird. Prüfen Sie, dass der Stellantrieb nicht defekt ist.
Das rotierende Blasrohrs dreht sich nicht.	Die elektrische Bedienung funktioniert nicht richtig	Prüfen Sie, ob die LEDs der Ventilstecker leuchten und die Ventile geschaltet sind. Prüfen Sie, ob die elektrischen Anschlüsse richtig angeschlossen sind und die Kabel nicht beschädigt sind. Prüfen Sie, ob die Sicherungen intakt sind.
	Die Hydraulikfunktionen sind nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob die hydraulischen Anschlüsse richtig angeschlossen sind und ob das System unter Druck steht.
	Das Blasrohrs ist verstopft.	Prüfen Sie, ob das Blasrohr verstopft ist und entfernen Sie die Verstopfung. Versuchen Sie, das Blasrohr in die andere Richtung zu drehen.
	Die Drehgeschwindigkeit des Blasrohrs ist zu niedrig.	Stellen Sie die Geschwindigkeit etwas höher ein. Siehe dazu das Kapitel 0 Einstellen der Drehzahl des Schwenkblasgerätes in dieser Bedienungsanleitung.
Die Bodenkette macht mehr Geräusche und/oder schleift auf dem Boden	Bodenkette hat zu wenig Spannung.	Stellen Sie die Spannung der Bodenkette ein, siehe Abschnitt 8.2 Spannen der Bodenkette.

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
Bodenkette macht mehr Geräusche, Wellen der unteren Kette verformen sich (rund)	Bodenkette hat zu viel Spannung.	Stellen Sie die Spannung der Bodenkette ein, siehe Abschnitt 8.2 Spannen der Bodenkette.
Bewegliche Teile bewegen sich schwergängig und/oder die Bewegung verursacht Geräusche.	Die Schmierung ist unzureichend.	Schmieren Sie die beweglichen Teile, z. B. über die Schmiernippel an Lagern und Drehkranz (bei SHC R oder SH), und prüfen Sie mit dem Schauglas, ob sich genügend Öl im Getriebe befindet.
Die Heckklappe spricht nicht mehr an. (gilt nur für SH)	Die Heckklappe ist blockiert.	Prüfen Sie, ob die Heckklappe blockiert ist und entfernen Sie die Blockade. Versuchen Sie, die Heckklappe in die andere Richtung zu bewegen.
	Die Hydraulikfunktionen sind nicht richtig angeschlossen.	Prüfen Sie, ob die hydraulischen Anschlüsse richtig angeschlossen sind und ob das System unter Druck steht.
	Die elektrische Bedienung funktioniert nicht richtig.	Prüfen Sie, ob die LEDs der Ventilstecker leuchten und die Ventile geschaltet sind. Prüfen Sie, ob die elektrischen Anschlüsse richtig angeschlossen und die Kabel nicht beschädigt sind. Prüfen Sie, ob die Sicherungen intakt sind.

9.2 STÖRUNGEN OPTIONEN SHC

Problem	Ursache	Mögliche Lösung
Der Streuer reagiert nicht auf das Funksteuergerät. Die LED in der orangefarbenen Ein/Aus-Taste des Funksteuergeräts leuchtet, die LEDs der Ventilstecker reagieren nicht auf die Bedienung des Steuergeräts.	Die Verbindung ist unterbrochen.	Drücken Sie auf "Connect" an der Steuereinheit (1.005.719-01 POS 19), um die Verbindung wieder herzustellen.
	Sicherung des Senders ist defekt.	Ersetzen Sie die 1A-Sicherung im Schaltkasten. (1.005.719 01 POS 20)
	Die Sicherung des Empfängers ist defekt.	Die 10-A-Sicherung im weißen Schaltkasten am Strohgebläse hinter der Schutzabdeckung austauschen. (1.003.853 01 POS 10)
	Keine Stromzufuhr, nicht an Antriebsmaschine angeschlossen.	Sicherung, Stecker/Anschluss und Stromkabel der Antriebsmaschine prüfen.
Der Ring in der Druckanzeige des Pressfilters wird rot statt grün.	Der (Topf des) Pressfilters ist mit Schmutz gefüllt und/oder der Filter ist verstopft.	Rückstände aus dem Topf entfernen und den Filtereinsatz ersetzen.

10 GARANTIEBEDINGUNGEN

Sofern nichts anderes bestätigt wurde, gelten die in den vom niederländischen Unternehmerverband Koninklijke Metaalunie herausgegebenen METAALUNIE-Bedingungen (früher unter der Bezeichnung SMECOMA-Bedingungen bekannt) genannten Garantiebedingungen.

Die nachstehenden Artikel sind aus diesen vom niederländischen Unternehmerverband Koninklijke Metaalunie im Jahr 2019 herausgegebenen METAALUNIE-Bedingungen übernommen.

Artikel 14: Garantie und sonstige Ansprüche

- 14.1 Wenn nicht schriftlich anders vereinbart, garantiert der Auftragnehmer für einen Zeitraum von sechs Monaten nach Abnahme/Lieferung die mangelfreie Ausführung der vereinbarten Leistung, wie in den nachstehenden Absätzen näher geregelt.
- 14.2 Wenn die Parteien abweichende Garantiebedingungen vereinbart haben, findet die Regelung aus diesem Artikel uneingeschränkt Anwendung, sofern diese mit den abweichenden Garantievereinbarungen vereinbar sind.
- 14.3 Wenn die vereinbarte Leistung nicht mangelfrei ausgeführt wurde, wird der Auftragnehmer innerhalb eines angemessenen Zeitraums frei entscheiden, ob er die einwandfreie Ausführung der Leistung nachholt oder dem Auftraggeber einen verhältnismäßigen Teil der Auftragssumme gutschreibt.
- 14.4 Falls sich der Auftragnehmer für eine nachträgliche einwandfreie Ausführung der Leistung entscheidet, legt er selbst die Art und Weise sowie den Zeitpunkt der Ausführung fest. Der Auftraggeber muss dem Auftragnehmer in jedem Fall die Gelegenheit dazu bieten. Wenn die vereinbarte Leistung (auch) aus der Bearbeitung von Material bestand, das der Auftraggeber anzuliefern hat, muss der Auftraggeber auf eigene Rechnung und Gefahr neues Material anliefern.
- 14.5 Teile oder Materialien, die der Auftragnehmer ausbessert oder austauscht, muss der Auftraggeber dem Auftragnehmer zuschicken.
- 14.6 Der Auftraggeber trägt:
- a. alle Transport- oder Versandkosten;
 - b. Kosten für Demontage und Montage;
 - c. Reise- und Aufenthaltskosten sowie die Vergütung der Reisezeit.
- 14.7 Der Auftraggeber kann einen Garantieanspruch erst dann geltend machen, wenn er seine gesamten Verpflichtungen erfüllt hat.
- 14.8 a. Ein Garantieanspruch ist ausgeschlossen für Mängel, die beruhen auf:
- normalem Verschleiß;
 - unsachgemäßem Gebrauch;
 - einer unterbliebenen oder falsch ausgeführten Wartung;
 - einer Installation, Montage, Änderung oder Reparatur durch den Auftraggeber oder Dritte;
 - Mängeln an Sachen, die vom Auftraggeber stammen oder von diesem vorgegeben wurden, oder deren mangelnder Eignung;
 - Mängeln an von dem Auftraggeber verwendeten Materialien oder Hilfsmitteln oder deren mangelnder Eignung.

b. Ein Garantieanspruch besteht nicht für

- gelieferte Sachen, die zum Zeitpunkt der Lieferung nicht neu waren;
- die Prüfung und Reparatur von Sachen des Auftraggebers;
- Teile, für die eine Herstellergarantie gewährt wurde.

14.9 Die Regelungen in Absatz 3 bis 8 dieses Artikels finden entsprechende Anwendung bei etwaigen Ansprüchen des Auftraggebers aufgrund einer Nichtleistung, einer mangelnden Konformität oder irgendeines anderen Umstandes.

FLINGK

Machinebouw

